



Arbeitsgemeinschaft Onkologie

der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V., Bonn



Rundschreiben 6/2011



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe an der Onkologie unseres Fachgebietes Interessierte,

Zur Stimulierung der experimentellen Onkologie und darüber hinausgehenden Laborforschung in der HNO-Heilkunde bietet die HNO-Universitätsklinik Essen erstmals am 18.-19. November ein onkologisch zellbiologisches Praktikum an. Die Veranstaltung findet mit ausdrücklicher Unterstützung der AG Onkologie statt. Doktoranden, wissenschaftlich interessierte Assistenten und Kolleginnen/ Kollegen im Aufbau eines Forschungslabors sind besonders angesprochen (*Sonderpreis 100.- € für Doktoranden*). Des weiteren möchte ich Sie auf die kommende Veranstaltung der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Kopf-Hals-Tumoren (IAG-KHT) der Deutschen Krebsgesellschaft am 09. November 2011 in Leipzig hinweisen. Das kommende Treffen soll den Aspekt der Studienplanung und die damit verbundene Logistik bzw. Konzeptentwicklung in den Vordergrund stellen (Flyer, Anmeldungen anbei).

Schließlich findet im Februar 2012 wieder am UKE Hamburg der nunmehr 3. Kurs zur medikamentösen Tumorthherapie statt.

Mit den besten kollegialen Wünschen und herzlichen Grüßen,
Ihr

Prof. Dr. A. Dietz, Vorsitzender der AG Onkologie

Onkologisch-zellbiologisches Praktikum

18. - 19. November 2011

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

erfolgreiches wissenschaftliches Arbeiten parallel zu klinischen Aufgaben stellt meist eine große Herausforderung dar und verlangt ein hohes Maß an Motivation und Engagement. Unser erstes „Onkologisch-zellbiologisches Praktikum“ richtet sich an Assistenzärzte mit Interesse an experimenteller Forschung, und diese möchten wir herzlich hierzu einladen. Wir möchten Ihnen zusammen mit erfahrenen Dozenten in praktischen und theoretischen Übungen gängige onkologische und zellbiologische Verfahren und Methodiken näher bringen. Die Teilnehmer werden im Laufe der Veranstaltung durch drei Labore (Forschungslabor der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Institut für Pathologie und Institut für Immunologie) rotieren. In den einzelnen Laboren wird ein vielfältiges und praxisorientiertes Programm angeboten, welches den Teilnehmern das Erlernen und Vertiefen von verschiedenen, relevanten Methoden der Molekular- und Zellbiologie ermöglicht.

In der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde erfolgt unter der Leitung von Prof. Dr. Lang und Prof. Dr. Brandau eine Einführung in die Welt der Durchflusszytometrie und Isolierung von Zellpopulationen. Frau Prof. Dr. Bankfalvi wird mit ihren Mitarbeitern des Instituts für Pathologie Verfahren zur Immunhistochemie in der Tumordiagnostik erläutern. Im Institut für Immunologie wird Frau Prof. Dr. Hardt mit ihrem Team den Teilnehmern genetische Analysen in Praxis und Anwendung vermitteln.

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem „1. Onkologisch-zellbiologischen Praktikum“ begrüßen zu dürfen und verbleiben mit den besten kollegialen Grüßen.

Prof. Dr. S. Lang

Prof. Dr. S. Brandau

Praktikumsbeginn: 18. November 2011, 8.00 h
Praktikumsende: 19. November 2011, 16.00 h

Bei Rückfragen:
Frau Oelschlägel
Tel.: 0201/723-2481
E-Mail: britta.oelschlaegel@uk-essen.de

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2011 mit billigerem Rückantwort an:
Fax: 0201/723-2993
oder per Post an:
Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Frau B. Oelschlägel
Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Kursgebühr: 200 Euro, Doktoranden: 100 Euro
Die Kursgebühr schließt die Übungen, Vorträge, Seminarunterlagen sowie Kaffeepausen, Mittagessen und das gemeinsame Abendessen ein.

Konto: Universitätsklinikum Essen, Sparkasse Essen, BLZ: 350 501 05, Konto: 4 900 700, Vermerk: Prof. Lang 106-19720 bitte unbedingt angeben

Veranstaltungsort:
Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Institut für Immunologie, Institut für Pathologie am
Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Hotelreservierung: Touristikzentrale Essen
Im Handelshof, Am Hauptbahnhof 2, 45127 Essen
Tel.: 0201/934 33 oder Tel.: 0201/88 720 46

Zertifizierung Kopf-Hals-Modul DKG

Prof. Iro ist Vorsitzender der Zertifizierungskommission. Nähere Infos: www.hno-onkologie.de/DKG_Kopf-Hals-Modul.html

2. Symposium zur experimentellen und klinischen Forschung in der Kopf-Hals-Onkologie

Datum: **10. - 11. Februar 2012**
Ort: Radisson-Blu Hotel, Lübeck

3. Kursus für Medikamentöse Tumorthherapie der Kopf-Halstumoren 02. und 03. Februar 2012 in Hamburg

In Namen der interdisziplinären Arbeitsgruppe der Tumoren der Kopf-Hals-Region der DKG und der Organisatoren

Prof. Dr. R. Knecht
Klinische Onkologie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. C. Bokemeyer
Strahlentherapie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

25. und 26. November Mainz, Rheingoldhalle

Anmeldung: www.hno-update.com

Wissenschaftliche Leitung:
Heinrich H. Goepfert
Joachim A. Werner, Marburg

2011 HNO-Update-Seminar

25. und 26. November Mainz, Rheingoldhalle

Anmeldung: www.hno-update.com

Wissenschaftliche Leitung:
Heinrich H. Goepfert
Joachim A. Werner, Marburg

MULTIDISCIPLINARY HEAD/NECK CANCER SYMPOSIUM

January 20-28, 2012 | Arizona Biltmore | Phoenix

www.headandnecksymposium.org

„Call for Abstracts“ öffnet ab 01.11.2011, achten Sie auf nächstes Rundschreiben!

→ save the date

Prof. Dr. Barbara Wollenberg, UKSH, Campus Lübeck

Prof. Dr. Andreas Dietz, UK Leipzig

Wissenschaftliche Leitung

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe „Tumoren der Kopf-Hals-Region“ (IAG-KHT) in der Deutschen Krebsgesellschaft

6. Treffen der Arbeitsgruppe am 09. November 2011 in Leipzig
IRDC Leipzig, Käthe Kollwitz-Strasse 64
www.irdc-leipzig.de

Weitere Informationen unter www.hno-onkologie.de

Impressum: Herausgeber: ArGe Onkologie der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Vorsitzender: Prof. Dr. A. Dietz, HNO-Universitätsklinik Leipzig, Liebigstrasse 10, 04103 Leipzig, mail: andreas.dietz@medizin.uni-leipzig.de; **Verantwortlich für den Inhalt:** Prof. Dr. B. Wollenberg **Copyright-Information:** Alle Elemente (Bilder, Texte) sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.